

MOIN!

INHALTE

Checkliste

Was muss am Ende der O-Woche passiert sein? Seite 3

Termine zur O-Woche

Zeitplan und Informationen Seite 4

Zum Fachschaftsrat

Was wir machen & wie ihr euch einbringen könnt Seite 5

Lehrveranstaltungen

Was gibt es so für Lehrveranstaltungen? Seite 6

Prüfungsleistungen

Was gibt es für Prüfungsleistungen? Was muss ich beachten? Seite 7

Handreichung und Prüfungsordnung

Was ist das? Warum muss ich das kennen? Seite 8

Bibliothek

Eine kleine Einführung in die Bibliothek + **Wie komme ich ins Internet?** Seite 9

Wichtige Orte

Orte an der Uni, die du kennen solltest Seite 10

Kultur und Freizeit

Angebote an der Uni und in Oldenburg Seite 11 Und herzlich Willkommen an der Universität Oldenburg und im Wintersemester 2025/26!

Wir wissen - jeder neue Anfang ist nicht leicht. Deshalb haben wir für euch ein digitales Ersti-Heft zusammengestellt, in dem ihr alle wichtigsten Informationen zur Orientierungswoche und zum Studium und Leben in Oldenburg finden könnt.

Die Studienzeit ist in der Regel eine tolle und interessante Zeit, in der ihr neue Leute kennenlernen, viele spannende Sachen, auch außerhalb eurer Fächer lernen und generell als Person wachsen und selbstständiger werden könnt. Auch außerhalb eures Studiums werdet ihr viele tolle Erfahrungen sammeln und könnt euch vielfältig in sozialen, politischen und anderen Bereichen engagieren - und auch das kulturelle Freizeitprogramm an der Uni und in der Stadt ist vielfältig (einiges davon stellen wir euch auf S. 11 bereits vor).

Und das Beste ist: In seinem Studium ist man nie ganz alleine auf sich gestellt. Deshalb wollen wir euch helfen, dass ihr euren Einstieg hier und euer Studium so gut wie möglich meistern könnt. Auch falls jetzt alles noch nach ziemlich viel oder überfordernd klingt - vor euch haben es auch schon viele Andere geschafft!

In diesem Sinne wünschen wir euch einen guten Start ins Studium!

Eure Fachschaft Ev. Theologie/ Religionspädagogik

Checkliste: Das sollte am Ende der Orientierungswoche passiert sein

Um die Verwirrung in der Orientierungswoche ein bisschen zu verkleinern, haben wir eine Liste zusammengestellt mit Dingen, die ihr am Ende der Orientierungswoche und zu Beginn der ersten Studienwochen gemacht haben solltet, und Dingen, die man zusätzlich tun kann:

DAS SOLLTEST DU INNERHALB DER ORIENTIERUNGSWOCHE ODER DER ERSTEN STUDIENWOCHEN TUN:

- √ Ändere dein Passwort auf stud.ip, um dein Konto zu aktivieren
- ✓ Wenn du dein Passwort geändert hast, hast du Zugriff auf stud.ip. Verschaffe dir einen Überblick über die Funktionen der Seite.
- ✓ Erstelle deinen **Stundenplan** mithilfe der Informationsvideos und unserer Stundenplanhilfe.
- ✓ **Melde dich rechtzeitig zu den Veranstaltungen an.** Teilweise werden diese erst innerhalb der ersten Veranstaltungswochen freigestaltet.
- ✓ Zu Beginn der ersten Veranstaltungswoche: Finde heraus, wo du zu welcher Zeit sein musst. Das bedeutet:
 - ✓ Schaue nach, ob deine Veranstaltungen **s.t.** (d.h. zur vollen Stunde) **oder c.t.** (d.h. um viertel nach) beginnen. Die meisten Veranstaltungen beginnen um viertel nach.
 - ✓ Sieh dir die Lagepläne an oder gehe über den Campus, um zumindest die Gebäude bereits zu kennen.
 - ✓ Nach den ersten Studienwochen: Stelle dir die Frage, ob dein Stundenplan **realistisch** ist. Hast du dir vielleicht viel zu viel vorgenommen? Wenn du den Eindruck hast, dass du das Semester so nicht schaffst, kannst du dich aus Veranstaltungen wieder austragen. Bei Fragen wende dich an die Fachschaft.

AUCH DIESE DINGE SIND SEHR SINNVOLL IN DER ORIENTIERUNGSWOCHE UND ZU STUDIENBEGINN:

- ✓ Lade die für Dich relevanten Teile der **Prüfungsordnung** runter und lies sie.
- ✓ Folge dem Fachschaftsrat auf Facebook und Instagram und trage dich in unsere Stud.ip Veranstaltung ein.
- ✓ Nimm an unseren Veranstaltungen in der Orientierungswoche teil, um andere Studierende kennenzulernen (Infos auf der Homepage)
- ✓ Informiere dich über Angebote der Uni: AStA, Hochschulsport, Unikum, Theater etc.
- ✓ Wenn du in Oldenburg bist: Sieh dir die Stadt an, laufe schonmal über den Campus, gehe in die Mensa!

TERMINE ZUR O-WOCHE

Hier seht ihr die Veranstaltungen, die wir in diesem Jahr während der O-Woche anbieten. Wir freuen uns über eure Teilnahme! Was ihr bei den jeweiligen Veranstaltungen beachten solltet, könnt ihr hier nachlesen.

STUNDENPLANHILFE

In unserer Stundenplanhilfe wollen wir euch helfen, etwas durch das Chaos zu blicken. Schaut euch zur Vorbereitung die Videos zum Thema Stundenplan-erstellung auf unserer Homepage und der Uni-Homepage an und bastelt gerne bereits selbst einen Stundenplan zusammen. Die Stundenplanhilfe findet in A06, Raum 111 statt. Es werden euch Studierende aus höheren Semestern bei eurer Stundenplan-erstellung helfen. Ihr benötigt einen Computer/ Laptop/Tablet (Also ein Gerät, was möglichst größer als ein Handy ist, das macht das Ganze deutlich übersichtlicher) und ggf. Stift und Papier. Die Stundenplanhilfe findet mehrmals statt, es reicht, einmal vorbeizuschauen. Zudem ist es eine offene Veranstaltung, das heißt, dass ihr auch später dazukommen könnt das kann teilweise sogar sinnvoll oder notwendig sein.

KENNLERNABEND

Den Kennlernabend möchten wir nutzen, um euch kennenlernen und natürlich auch um euch den Raum geben einander kennenzulernen. Wir werden mit ein bisschen gemeinsamem Programm starten und danach noch Zeit haben einfach ein bisschen zusammenzusitzen, zu quatschen und/oder Spiele zu spielen. Wir treffen uns ab 18 Uhr im Raum A06 111

VORGLÜHEN MENSA-PARTY

Auch dieses Jahr soll sie wieder stattfinden – die Mensaparty. Deshalb möchten wir uns zusammen mit euch auf die Party einstimmen, schon ein bisschen was zusammen trinken, ein bisschen quatschen und Musik hören. Dabei habt ihr die Chance noch mehr neue Leute kennenzulernen oder den ein oder anderen wiederzutreffen. Wir treffen uns ab 19.00 Uhr im Raum A06 111. Ein bisschen was an Getränken wird vor Ort angeboten, bringt aber sehr gerne die Getränke eurer Wahl mit!

CAMPUSFÜHRUNG

Bei der Campusführung zeigen wir Euch die Universität, damit ihr Euch on in der ersten Vorlesungswoche nicht überall durchfragen müsst. Dabei zeigen wir Euch den Weg zu den wichtigsten Gebäuden, der Bibliothek und natürlich zu der Mensa.

Treffpunkt ist **vor A14**, dem Hörsaalgebäude. Ihr erkennt uns an der Fachschaftskleidung.

STADTRALLYE: NEUE UNI, NEUE LEUTE, NEUE STADT

Bei der Stadtrallye habt ihr die Chance, euch in Kleingruppen und mit ein bisschen Rätselgeschick in der (neuen) Stadt zu orientieren, Oldenburgs wichtigste Spots zu erkunden und euch dabei gegenseitig besser kennenzulernen. Wir treffen uns um 13 Uhr in A06 1-111.

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
	10:30 Uhr Campusführung			
	12:30 - 14:00 Uhr Fachvorstellung	13:00 Uhr Stadtrallye	12:30-14:30 Uhr Stundenplanhilfe A06 1-111	
18:00 Uhr Kennlernabend A06 1-111	14:00 - 16:00 Uhr Stundenplanhilfe A06 1-111	19:00 Uhr Vorglühen Mensa-Party		



Werist die Fachschaft und was tut sie eigentlich?

Die **Fachschaft** umfasst alle Studierende eines Faches. Wenn du also jetzt anfängst, Theologie zu studieren, gehörst auch du dieser Fachschaft an. Meist bezieht sich der Begriff jedoch auf den **Fachschaftsrat**, eine Gruppe aus gewählten Vertreter*innen, die alle Studierenden eines Faches gegenüber den Dozierenden und der Universität vertritt.

Wir, der Fachschaftsrat Ev. Theologie und Religionspädagogik, vertreten euch hochschulpolitisch in verschiedenen Gremien (Eine Liste dieser findet ihr hier: https://uol.de/fs-ev/gremienarbeit) und stehen euch bei Fragen und Problemen mit Rat und Tat zur Seite. Zudem organisieren wir Veranstaltungen, um miteinander auch außerhalb der Lehrveranstaltungen in Kontakt zu kommen. Unter anderem stehen dabei der alljährliche Grillabend, eine Bollerwagentour oder die Adventsandacht auf dem Programm.

Wir sind natürlich auch immer auf der Suche nach neuen Mitstreiter*innen. Wenn ihr also Lust habt, euch in der Fachschaft zu **engagieren**, meldet euch über einen unserer Kanäle (Mail, Facebook, Instagram ...) und kommt gerne dazu. Die **Wahlen** finden zu Beginn des Semesters oder Studienjahres statt, aber auch als nichtgewählte Mitglieder könnt ihr aktiv mitgestalten.







Erklärung von Lehrveranstaltungen

In eurem Studium seid ihr mit verschiedenen Formen von Lehrveranstaltungen konfrontiert. Das kann manchmal ganz schön verwirrend sein, deshalb hier eine kurze Erklärung.

- 1) Die klassische Form, die ihr sicher alle auch erwartet, sind Vorlesungen (VL). In Vorlesungen geht es zu wie im klassischen Frontalunterricht, der/die Professor*in erzählt euch was, ihr hört zu und stellt möglicherweise noch Nachfragen. Das Ganze ist meistens Basiswissen. weshalb es auch in allen Basismodulen eine Vorlesung gibt, und in den meisten Aufbaumodulen auch.
- 2) Die zweite wichtige Form ist das **Seminar** (**SEM**). In einer Gruppe von 5-40 Studierenden trefft ihr euch mit einem/einer Dozent*in und diskutiert, stellt euch gegenseitig Inhalte vor, lest gemeinsam Texte etc.
- 3) Die dritte Form von Lehrveranstaltung ist das Tutorium (TUT). Im Tutorium geht es meistens etwas entspannter zu, es ist grundsätzlich freiwillig (zumindest in der Theologie; in vielen Zweitfächern ist das anders), aber natürlich empfehlenswert! Hier wiederholt und übt ihr mit einer Tutorin oder einem Tutor die Inhalte der zugehörigen Vorlesung. Zudem habt ihr in den Tutorien die Möglichkeit, Fragen zu stellen, für die in der Vorlesung eventuell keine Zeit mehr war.

Bevor ihr euch in der ersten Woche wundert, wo denn eigentlich alle sind, an der Uni gibt es etwas ungewöhnliche Zeitformen: die Veranstaltungen beginnen und enden in der Regel eine Viertelstunde nach bzw. vor der angegebenen Zeit, also z.B. von

10:15-11:45 statt 10:00-12:00. Dies nennt man cum tempore, abkürzt als c.t. Wenn eine Veranstaltung doch ,um Punkt' beginnt, also 10:00 oder 14:00 etc., ist dies als s.t. (sine tempore) gekennzeichnet.

Prüfungsleistungen

Um ein Modul erfolgreich abzuschließen, müsst ihr die jeweilige **Prüfungsleistung** bestehen. Neben den Prüfungsleistungen gibt es in den Seminaren auch eine **aktive Teilnahme**, meist ein Kurzreferat, welches eine Art der mündlichen Mitarbeit darstellt. Es gibt verschiedene Arten von Prüfungsleistungen in der Ev. Theologie und Religionspädagogik, die hier kurz erklärt werden:

KLAUSUR

Eine Klausur kennt ihr sicher aus der Schule. Klausuren an der Uni dauern in der Regel 90 Minuten. In der Theologie wird zum Beispiel im Modul zum Alten Testament eine Klausur geschrieben. Diese besteht aus zwei Teilen, und deckt damit sowohl Vorlesung als auch Seminar ab.

Eine kleine Variante von Klausuren sind **Tests**, wie zum Beispiel in der Vorlesung zum Basismodul der Religionspädagogik. Hier hat man weniger Zeit, aber auch weniger Aufgaben als bei einer Klausur zu bearbeiten.

HAUSARBEIT

Eine Hausarbeit ist ein Aufsatz bzw. eine Auseinandersetzung mit einem Thema über mehrere Seiten auf einer wissenschaftlichen Basis. Ihr braucht hierfür Literatur, die ihr mit einbezieht. Die Vorgaben zum Verfassen von wissenschaftlichen Arbeiten findet ihr auf der Homepage des Instituts.

Eine Abwandlung der Hausarbeit ist die **Ausarbeitung**, oft in der Kombination mit einem Referat im Seminar.

LERNTAGEBUCH

Das Lerntagebuch macht den meisten Studierenden etwas Angst. Das ist aber überhaupt nicht nötig. Im Lerntagebuch sollt ihr einfach die Themen aus der Vorlesung und dem Seminar noch einmal aufarbeiten und diese mit Literatur verknüpfen. Es ist also eine etwas größere Hausarbeit.

Im Aufbaumodul des Alten Testaments ODER Neuen Testaments wird eine **Exegese** geschrieben. Bei der Exegese handelt es sich um eine wissenschaftliche Auseinandersetzung mit einem biblischen Text, der genaue Aufbau der Exegese wird ausführlich im jeweiligen Seminar behandelt.

PORTFOLIO

Eine Portfolioleistung besteht in der Regel aus einem Test in der Vorlesung und einer kleinen Hausarbeit bzw. Ausarbeitung (ca. 7 Seiten) im Seminar. Dies wird zum Beispiel im Basismodul der Religionspädagogik genutzt.

MÜNDLICHE PRÜFUNG

Eine mündliche Prüfung dauert 15 bis 30 Minuten. Dort wird man zu Themen abgefragt, welche zum Beispiel in der Vorlesung vorkamen. Die mündliche Prüfung ist zum Beispiel eine Möglichkeit im Aufbaumodul der Systematik.

REFERAT

Auch Referate kennt ihr sicherlich aus der Schule. Ein Referat wird häufig in Verbindung mit einer Ausarbeitung oder als aktive Teilnahme in Seminaren genutzt.



HANDREICHUNG UND PRÜFUNGSORDNUNG

Die **Prüfungsordnung** enthält alle wichtigen Informationen zu eurem Studiengang, beispielsweise die offiziellen Regelungen zur Dauer und Gliederung des Studiums, den Prüfungen und Modulen. Es gibt unterschiedliche Prüfungsordnungen für verschiedene Studiengänge. Die Bachelorprüfungsordnung teilt sich auf in einen **allgemeinen Teil**, der für alle Studierenden relevant ist, und die jeweiligen **fachspezifischen Anlagen**. In diesen findet ihr alle Module des Studiengangs. Ihr könnt nachlesen, welche Module für euch Pflicht sind, welche Lehrveranstaltungen die einzelnen Module enthalten, wie viele Kreditpunkte sie "wert" sind und welche Prüfungsleistungen stattfinden (können). Eine weitere Übersicht über eure Module findet ihr im **Studienverlaufsplan**, dort sind die Module in der geforderten Reihenfolge nach Semestern aufgelistet. Es gibt für jedes Fach sowie für den Professionalisierungsbereich einen Studienverlaufsplan. Dieser ist als **Empfehlung** zu verstehen, an die ihr euch nicht halten müsst. In vielen Fächern ist es allerdings notwendig, das Basismodul bestanden zu haben, wenn ihr das Aufbaumodul belegen wollt.

Hier findet ihr zu den Prüfungsordnungen für den Zwei-Fächer-Bachelor in Theologie: https://uol.de/studium/studiengang/?tab=pruefungen&id_studg=8

Im Theologiestudium werdet ihr einige Hausarbeiten und Ausarbeitungen schreiben. Bevor ihr die erste schriftliche Arbeit in der Theologie verfasst, solltet ihr die **Handreichung zur Anfertigung wissenschaftlicher Arbeiten** gelesen haben. Diese wurde vom Institut erstellt, und enthält Vorgaben, die für wissenschaftliche Arbeiten in der Theologie gelten. In der Handreichung wird der Aufbau einer Hausarbeit erklärt, außerdem enthält sie Angaben zum Layout sowie zum Zitieren und den Literaturangaben. Die jeweils aktuelle Version findet ihr auf der Homepage des Instituts.

Hier findet ihr die momentane Handreichung des Instituts für Ev. Theologie und Religionspädagogik: https://uol.de/f/4/inst/theologie/



Bibliothek

Für Recherchen jeglicher Art als auch ungestörtes Arbeiten an PCs, Einzel- und Gruppentischen oder in Gruppenräumen bietet sich (neben der Bereichsbibliothek am Campus Wechloy) die Zentralbibliothek am Campus Haarentor an. Sie ist zudem der wichtigste Standort für Literatur der Fächer Ev. Theologie Religionspädagogik sowie Religionswissenschaft, die sich auf der Ebene 3 befinden. Da diese Ebene gleichzeitig von weiteren Sprach- und Geisteswissenschaften als Standort genutzt wird, kann die Orientierung zunächst schwerfallen. Zur Unterstützung hängen daher vor dem Eingang jeder Ebene detaillierte Pläne mit den entsprechenden Kürzeln. Die Literatur ist thematisch aufgeteilt und kann anhand ihres Kürzels und einer entsprechenden Nummerierung ausfindig gemacht werden. Es lässt sich auch ein Teil des Bestands als E-Book im Online Katalog finden (http://www.orbis-oldenburg.de/). Die Ausleihe findet mit Hilfe der **CampusCard** statt, die zu Beginn einmalig am Schalter "Anmeldung/Nutzerservice" dafür freigeschaltet werden muss. Die CampusCard kann auch für Gebührenzahlungen und die Benutzung der Kopierer in der Bibliothek genutzt werden.

Um erste Eindrücke und Einblicke in die Bibliothek, ihre Arbeitsweise und ihre vielfältigen Angebote und Möglichkeiten zu sammeln, bietet sich eine **Führung** an, die aufgrund der momentanen Lage vorerst im digitalen Format stattfinden muss. Hinweise hierzu, sowie aktuelle Informationen zur Nutzung und weiteren Angeboten, finden sich auf der Homepage der Bibliothek (https://uol.de/bis).

Wie komme ich überhaupt ins Internet?

Das Internet von der Uni läuft über eduroam (Education Roaming), womit ihr euch auch an vielen weiteren Universitäten europaweit anmelden könnt. Die Anmeldung läuft über eure Uni- bzw. stud.ip Daten (also euere Accountbezeichnung, die ihr auch nutzt, um euch bei stud.ip einzuloggen, dahinter @uol.de und dann euer stud.ip Passwort:



Netzwerk: eduroam

Nutzername: abcd1234@uol.de Kennwort: >persönliches

Wichtige Orte für Theologiestudierende

In einer neuen Stadt kann man sich häufig übermannt fühlen. Daher hier eine Übersicht über die wichtigsten Orte fürTheologiestudierende:

STUDIERENDENSERVICECENTER

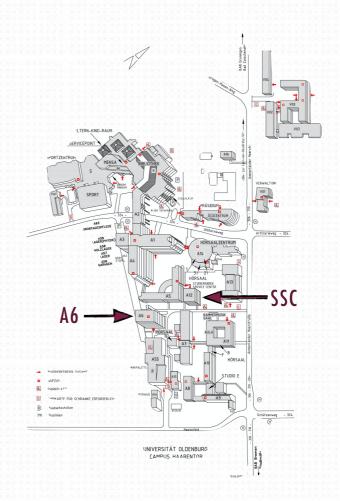
Als erstes das Studierendenservicecenter (SSC). Das SSC liegt im Zentrum des Campus Haarentor und ist zuständig für jegliche Fragen rund um das Studium. Auf mehreren Ebenen verteilt findet ihr hier das akademische Prüfungsamt, das Immatrikulationsamt, das International Office (IO), die Zentrale Studienund Karriereberatung (ZSKB), das BAföGServicebüro, die Behindertenberatung, die Sozialberatung und die Studienfinanzierungsberatung.

GEBÄUDE A6

Dann zentral für uns ist das Gebäude A6. Für die postalischen Abgaben eurer Hausarbeiten und Ausarbeitungen nutzt ihr die Postkästen des Instituts für Ev. Theologie und Religionspädagogik, diese befinden sich im Erdgeschoss. Auf der ersten Etage befindet sich bereits das Institut. Hier findet ihr die Büros der Dozierenden und Professor*innen, den Fachschaftsraum, das Sekretariat und eine kleine Medienstelle. Im Fachschaftsraum könnt ihr Einsichten in Lerntagebücher bekommen oder auch persönlich mit uns über eure Anliegen reden. Im kommenden Hybrid-Semester werden diese Angebote voraussichtlich online stattfinden. Das Institut besitzt eine kleine Medienstelle in der für eigene Stundenplanungen man Schulbücher, Unterrichtsmaterialien und religionspädagogische Lehrbücher ausleihen kann.

ARBEITSSTELLE FÜR RELIGIONSPÄDAGOGIK

In Oldenburg gibt es zusätzlich hierzu die Arbeitsstelle für Religionspädagogik (ARP). Die ARP bietet für uns Studierende nicht nur eine größere Auswahl an Materialien an, sondern auch eine Beratung beispielsweise für Hausarbeiten, Unterrichtsentwürfe und Praktika. Das ist ebenfalls kostenlos. Die Medienstelle befindet sich in der Haareneschstraße 58.





Es gibt viele Angebote an der Uni, die du nutzen kannst. Doch auch in so manchen Einrichtungen in der Stadt bekommst du Vergünstigungen oder sogar kostenlose Karten!

KULTUR UND FREIZEIT

Neben den "gewöhnlichen" studentischen Tätigkeiten bietet die Universität verschiedene Möglichkeiten zur Freizeitgestaltung an. Zum größten Teil Campus-zentriert sind dabei die Angebote des Hochschulsports, Theaters und des Kinos.

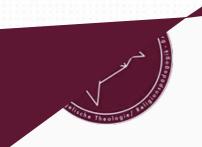
Der **Hochschulsport** umfasst regelmäßig wechselnde Programme, die online einzusehen sind und für die man sich vor Beginn online eintragen kann, sowie das Fitness- und Gesundheitszentrum "studiO", für das man sich kostenpflichtig anmelden kann. Beide Angebote sind zurzeit unter Einschränkungen nutzbar, die auf der Homepage zu finden sind (https://uol.de/hochschulsport/).

Das **Theaterprogramm** findet auf zwei Bühnen des UNIKUMs am Campus Haarentor statt und wird von verschiedenen Veranstaltern genutzt. Darunter fallen das universitätseigene **OUT** (Oldenburger Uni Theater) und das **Kulturbüro**

des Studentenwerks, sowie das studentische **Kino Gegenlicht**. Letzteres arbeitet gerade an einem, der momentanen Situation angepassten, Spielplan, wohingegen Angebote des OUT voraussichtlich als Live-Streams zur Verfügung gestellt werden. Weitere Infos finden sich auf den Homepages (https://www.theater-unikum.de/und https://gegenlicht.net/).

Außerhalb der Universitätsgelände gibt es zudem etliche weitere kulturelle Angebote zu entdecken. Ein Teil davon ist im **Kulturticket** eingeschlossen, welches wiederum in die CampusCard eingebettet ist. Das Kulturticket beinhaltet Vergünstigungen für kulturelle Institutionen und Veranstaltungen in Oldenburg, darunter beispielweise das Staatstheater und Kino Casablanca. Weitere Informationen sowie weiterführende Links finden sich unter https://asta-oldenburg.de/kulturticket/.





rsuneologie_uol

Folgen

16 Beiträge 235 Abonnenten 159 abonniert

Fachschaft Theologie Oldenburg

Dies ist der offizielle Instagram-Auftritt des Fachschaftsrats der ev. Theologie/Religionspädagogik an der Uni Oldenburg. 🚹 🔯 🚺

linktr.ee/fstheologie.uol







Eure Frage...

Grillabend...

Ⅲ BEITRÄGE

MARKIERT



Uns findest Du auch online auf Instagram und Facebook.

Hier kannst Du uns Nachrichten schreiben, wenn Du Fragen hast und auch die ein oder andere Informationen zu Veranstaltungen, Aktionen und Co. bekommen.

Wir freuen uns auf deinen Besuch auf unseren Kanälen.



Facebook: Fachschaft Ev. Theologie und Religionspädagogik – Universität Oldenburg https://www.facebook.com/fstheologieoldenburg



Instagram: @fstheologie_uol https://www.instagram.com/fstheologie_uol/



F A C H S C H A F T E V . T H E O L O G I E / R E L I G I O N S P Ä D .

Mail: fstheologie@uol.de

Internetseite: https://uol.de/fs-ev

Raum: A6 1-110